

Weiße Burgundersorten aus Deutschland

BEST OF | 2019 - 7

Nie mehr zweite Liga!



Marcus Hofschuster

Die weißen Burgundersorten findet man heute in einer Qualität und Stilvielfalt wie wohl noch nie zuvor in Deutschland. Für viele einheimische Weinfreaks gilt in Sachen Weißwein alles außer Riesling noch immer als zweitrangig, das breitere Publikum aber zieht die Burgundersorten schon länger vor.

Das ist nicht weiter verwunderlich. Gerade an der Basis und bei den Mittelklasse-Weinen sind die Burgunder sicher einfacher zugänglich als viele Rieslinge. In der Spitze aber hat sich in den letzten Jahren einiges getan. und machen zunehmend Kühle, Finesse, Rasse und Spannung Platz.

Die Entwicklung gilt im Grunde für alle Sorten, doch am meisten profitiert inzwischen der Chardonnay, der langsam beginnt, auch in Deutschland seine Überlegenheit auszuspielen, gerade wenn es um die Feinheiten geht. Auf diesem Gebiet können ihm Weiß- und Grauburgunder oder auch Auxerrois nur selten das Wasser reichen. Dafür kann gerade der Weißburgunder (und nicht zu vergessen: der Auxerrois) schon an der Basis ein großes Vergnügen sein, der Grauburgunder wiederum kann mit Schmelz und Kraft besser umgehen, braucht sie manchmal sogar, um sein ganzes Potenzial auszuspielen.

So findet in der Burgunderfamilie fast jeder etwas, das ihm schmeckt, ihn vielleicht sogar begeistert. Und wer leer ausgeht, bleibt halt Rieslingfreak. Auch nicht so schlimm.

Die Ergebnisse vieler hundert Proben haben wir in diesem BEST OF zusammengefasst. Da wir hier und wie immer auch als PDF nur die besten Exemplare auflisten können, ist es ratsam den Links hinter den Überschriften zu folgen, die zu allen probierten Weinen und ihren ausführlichen Beschreibungen führen. Es gibt viel zu viel guten Wein auch unterhalb der Spur, um sich nur an jene mit den hohen Punkten zu halten.

Anmerkung: Ganz bewusst haben wir die 2018er noch ausgeklammert, die wir erst im nächsten BEST OF gesondert vorstellen, wenn das Bild vollständiger ist. Die bisherigen Ergebnisse sind jedoch ebenfalls im Weinführer abrufbar.

WEISSBURGUNDER

- 92WP 2014 Schweigen Reserve, Becker
- 91WP 2017 Münzberg GG "Schlangenpfiff", Münzberg
- 91WP 2016 Karthäuser GG, Juliusspital
- 91WP 2017 Weilberg GG, Ringe
- 90WP 2017 Réserve, Bischof
- 90WP 2015 Henkenberg GG, Salwey
- 90WP 2015 Kirchberg GG, Salwey
- 90WP 2016 "R", Fürst
- 90WP 2017 Herzogenberg GG, Wöhrwag
- 90WP 2017 Mandelberg GG, Bergdolt
- 90WP 2016 Mandelberg GG, Dr. Wehrheim
- 90WP 2015 Schweigen "Klostertück", Becker
- 89WP 2015 Teufelskeller, Störrlein & Kreinig
- 89WP 2017 Stein, Juliusspital
- 89WP 2017 Rosenberg, Dr. Wehrheim
- 89WP 2017 Eselspfad, Knewitz
- 89WP 2017 Im Goldenen Jost GG, Meßmer
- 89WP 2017 Wihlbach Spätlese ***, Knab
- 89WP 2016 "Montonia", Am Stein
- 89WP 2017 "Kalkstein", Becker
- 89WP 2016 Bassgeige im Leh GG, Franz Keller
- 89WP 2017 GG "Wingerte", Schlumberger
- 89WP 2017 Langenberg, May
- 89WP 2017 Greiner
- 89WP 2017 Großkarlbach "Kalkmergel", Wageck-Pfaffmann
- 89WP 2017 Lump, Rainer Sauer
- 89WP 2017 Schützenberg GG, Freiherr von und zu Franckenstein
- 89WP 2016 Reserve, Wittmann
- 89WP 2017 Rosenkranz-im untern Kreuz GG, Theo Minges
- 89WP 2015 Röderswald, Kopp
- 89WP 2017 Mandelberg "Lössriedel", Bergdolt
- 89WP 2017 Sonnenberg GG "RG", Bernhart
- 89WP 2015 "ANA's Orange, Mohr
- 89WP 2017 Reserve, Diel

GRAUBURGUNDER

- 91WP 2017 Herrenberg GG "Oberklaam", Seeger
- 90WP 2015 Eichberg GG, Salwey
- 90WP 2017 Am Dachsberg, Dr. Wehrheim
- 90WP 2016 Alte Reben "Jaspis", Ziereisen
- 90WP 2016 Bassgeige Kähner GG, Franz Keller
- 90WP 2016 Winklerberg Hinter Winklen GG "Gras im Ofen", Dr. Heger
- 90WP 2016 Vorderer Winklerberg GG, Dr. Heger
- 90WP 2017 "S", Bassermann-Jordan
- 89WP 2017 "Hades" Graf Adelmann
- 89WP 2017 Feuerberg Haslen GG, Bercher
- 89WP 2017 Schloßberg, Wilker
- 89WP 2016 Schlossberg GG, Franz Keller
- 89WP 2015 Löchle GG, Burg Ravensburg
- 89WP 2017 Pfaffenbergs, Bürgerspital
- 89WP 2017 Schlossberg GG, Dr. Heger
- 89WP 2015 Henkenberg GG, Salwey
- 89WP 2017 Reserve, Diel

90WP 2017 Malterdingen "Alte Reben", Huber

90WP 2016 Reserve, Schwegler

90WP 2017 Altenberg, Krauß

89WP 2017 Greiner

89WP 2017 Sülznerweg, Wageck-Pfaffmann

89WP 2016 Mandelberg, Siener

89WP 2016 Malterdingen "Alte Reben", Huber

89WP 2017 Schweigen, Becker

89WP 2017 Réserve, Thörle

89WP 2017 Westhofen, Dreissigacker

89WP 2017 Stahlbühl Münzberg

89WP 2016 Stein "R", Bürgerspital

89WP 2017 "S", Seeger

89WP 2017 Kronenbühl Gottesacker GG, Wöhrlé

89WP 2016 "Hardt", Ziereisen

AUXERROIS

- 89WP 2016 Hassapfel, Heitlinger

CHARDONNAY

- 94WP 2013 Schlossberg GG, Huber
- 93WP 2015 Schweigen "Mineral", Becker
- 92WP 2016 "R", Fürst
- 92WP 2016 Bienenberg GG, Huber
- 92WP 2016 "Jaspis", Ziereisen
- 91WP 2016 Winklerberg Hinter Winklen GG "Gras im Ofen", Dr. Heger
- 91WP 2017 Geisberg, Wageck-Pfaffmann
- 91WP 2016 Kirchberg GG, Franz Keller
- 91WP 2017 "Opus-Oskar", Jülg
- 91WP 2013 Huber
- 90WP 2016 Réserve, Weedenborn
- 90WP 2017 Réserve, Knewitz
- 90WP 2015 Schlipf "CS***", Schneider

CUVÉES

- 89WP 2017 "GeorG", Seeger

- 89WP 2017 Malterdingen, Huber



Professionell, unabhängig und kompetent

Wein-Plus ist Europas führende unabhängige Internet-Plattform zum Thema Wein. Täglich nutzen über 6.000 Menschen das Informations- und Kommunikationsnetzwerk, in dem rund 187.000 private und professionelle Weinliebhaber registriert sind. Der Weinführer von Wein-Plus ist mit Beschreibungen und Bewertungen von über 120.000 Weinen der größte seiner Art. Er wird nahezu täglich aktualisiert und basiert auf strengen Verkostungsrichtlinien.

Chefverkoster Marcus Hofschuster und sein Team arbeiten hauptberuflich für den Weinführer und nehmen sich für jede Weinbeurteilung ausreichend Zeit. Alle Weine werden ausschließlich im neutralen Proberaum von Wein-Plus in Erlangen verkostet. Die Verkostung erfolgt blind, so dass Wein und Erzeuger dem Verkoster bei der Bewertung nicht bekannt sind. Die Weine werden grundsätzlich in zusammenhängenden Serien gemeinsam mit ähnlichen Weinen probiert, um einen sinnvollen sensorischen Rahmen zu gewährleisten.

Marcus Hofschuster genießt ein herausragendes Renommee als gewissenhafter und unbestechlicher Experte. Sein Team besteht ebenfalls aus erfahrenen Verkostern mit fundierter weinfachlicher Ausbildung. Das Verkostungssystem ist voll EDV-gestützt und abgesichert gegen Verwechslungen und Eingabefehler. Die Bewertungen werden regelmäßig durch Gegenproben überprüft, die ebenfalls blind erfolgen.

Die Weine werden nach dem internationalen 100-Punkte-Schema bewertet. Dabei werden in den Weinführer nur Weine mit mindestens 80 Punkten aufgenommen. Das Bewertungssystem wird bei Wein-Plus strenger angewandt als bei anderen Weinführern heute üblich.

Die einzelnen Punkte entsprechen folgenden Kategorien:

80 bis 84 Punkte: gut

85 bis 89 Punkte: sehr gut

90 bis 94 Punkte: hervorragend

95 bis 99 Punkte: groß

100 Punkte: einzigartig

In der Reihe **BEST OF** zuletzt erschienen:

- **BEST OF Riesling trocken**
- **BEST OF Südtirol**
- **BEST OF Lemberger/Blaufränkisch**
- **BEST OF Brunello di Montalcino Annata 2013**
- **BEST OF Brunello di Montalcino Riserva 2012**
- **BEST OF Weiße Burgundersorten**
- **BEST OF Soave**
- **BEST OF Chianti Classico**
- **BEST OF Lambrusco**
- **BEST OF Chianti**
- **BEST OF Bonarda dell'Oltrepò Pavese DOC**
- **BEST OF Kamptal DAC**
- **BEST OF Weinviertel**
- **BEST OF Silvaner**
- **BEST OF Südtirol**
- **BEST OF Riesling trocken**
- **BEST OF Deutscher Spätburgunder**
- **BEST OF Brunello**

White Pinot Varieties from Germany

BEST OF | 2019 - 7

Never again in the second league!



Marcus Hofschuster

In terms of white Pinot varieties, you can today, in Germany, find a level of quality and diversity of styles as has never been seen before. For many local wine freaks, anything other than Riesling in terms of white wine is considered to be second-rate, while the wider public has long since developed to show a preference for the Pinot varieties.

That should come as no surprise. Particularly at the entry level and in mid-range wines, the Pinots are certainly more accessible than many Riesling wines. At the top of the pyramid, too, there have been many developments in recent years. In the premium class, the Pinots have become much more sophisticated, more tart and elegant, and, in their youth, less approachable. Aspects such as oak, alcohol and creaminess are definitely on the decline, and are increasingly being replaced by coolness, finesse, raciness and vibrancy.

This development applies basically to all varieties, but by now it is the Chardonnay that is benefitting the most, and is slowly also beginning to show its superiority in Germany in terms of finesse. It is with regard to this aspect that Pinot Blanc, Pinot Gris and Auxerrois can only match it very, very rarely. On the other hand, the Pinot Blanc in particular, and not to forget the Auxerrois, can be most enjoyable even at the entry level, while the Pinot Gris is better able to handle full body and creaminess, and indeed often needs these in order to show off its full potential.

Thus, just about everybody can find a wine in the Pinot family that they will consider to be good, and they may even be enthusiastic about these wines. And if you really cannot find anything that suits you, it simply means you are destined to remain a Riesling freak. Worse things could happen.

In this BEST OF we have summarized the results of literally hundreds of tastings. As we can only list the best examples here, and that applies in equal measure to the PDF, we can only advise you to follow the links behind the headings, which will link you to all the wines tasted, and to their comprehensive descriptions. There are simply too many good wines to be found even below the tip of the pyramid, and you should not restrict your attention only to the wines with the highest ratings.

Note: we have very consciously at this stage excluded the wines of the 2018 vintage, as we will be presenting these separately in the next edition of BEST OF, by which time the overall picture should be more complete. However, the results so far can, of course, also be found in the Wine Guide.

WEISSBURGUNDER

- 92WP 2014 Schweigen Reserve, Becker
- 91WP 2017 Münzberg GG "Schlangenpfiff", Münzberg
- 91WP 2016 Karthäuser GG, Juliusspital
- 91WP 2017 Weilberg GG, Ringe
- 90WP 2017 Réserve, Bischel
- 90WP 2015 Henkenberg GG, Salwey
- 90WP 2015 Kirchberg GG, Salwey
- 90WP 2016 "R", Fürst
- 90WP 2017 Herzogenberg GG, Wöhrwag
- 90WP 2017 Mandelberg GG, Bergdolt
- 90WP 2016 Mandelberg GG, Dr. Wehrheim
- 90WP 2015 Schweigen "Klostertück", Becker
- 89WP 2015 Teufelskeller, Störrlein & Krenig
- 89WP 2017 Stein, Juliusspital
- 89WP 2017 Rosenberg, Dr. Wehrheim
- 89WP 2017 Eselspfad, Knewitz
- 89WP 2017 Im Goldenen Jost GG, Meßmer
- 89WP 2017 Wihlbach Spätlese ***, Knab
- 89WP 2016 "Montonia", Am Stein
- 89WP 2017 "Kalkstein", Becker
- 89WP 2016 Bassgeige im Leh GG, Franz Keller
- 89WP 2017 GG "Wingerte", Schlumberger
- 89WP 2017 Langenberg, May
- 89WP 2017 Greiner
- 89WP 2017 Großkarlbach "Kalkmergel", Wageck-Pfaffmann
- 89WP 2017 Lump, Rainer Sauer
- 89WP 2017 Schützenberg GG, Freiherr von und zu Franckenstein
- 89WP 2016 Reserve, Wittmann
- 89WP 2017 Rosenkranz-im untern Kreuz GG, Theo Minges
- 89WP 2015 Röderswald, Kopp
- 89WP 2017 Mandelberg "Lössriedel", Bergdolt
- 89WP 2017 Sonnenberg GG "RG", Bernhart
- 89WP 2015 "ANA's Orange", Mohr
- 89WP 2017 Reserve, Diel

GRAUBURGUNDER

- 91WP 2017 Herrenberg GG "Oberklamm", Seeger
- 90WP 2015 Eichberg GG, Salwey
- 90WP 2017 Am Dachsberg, Dr. Wehrheim
- 90WP 2016 Alte Reben "Jaspis", Ziereisen
- 90WP 2016 Bassgeige Kähner GG, Franz Keller
- 90WP 2016 Winklerberg Hinter Winklen GG "Gras im Ofen", Dr. Heger
- 90WP 2016 Vorderer Winklerberg GG, Dr. Heger
- 90WP 2017 "S", Bassermann-Jordan
- 89WP 2017 "Hades" Graf Adelmann
- 89WP 2017 Feuerberg Haslen GG, Bercher
- 89WP 2017 Schloßberg, Wilker
- 89WP 2016 Schlossberg GG, Franz Keller
- 89WP 2015 Löchle GG, Burg Ravensburg
- 89WP 2017 Pfaffenberg, Bürgerspital
- 89WP 2017 Schlossberg GG, Dr. Heger
- 89WP 2015 Henkenberg GG, Salwey
- 89WP 2017 Reserve, Diel

- 90WP 2017 Malterdingen "Alte Reben", Huber
- 90WP 2016 Reserve, Schwegler
- 90WP 2017 Altenberg, Knauß
- 89WP 2017 Greiner
- 89WP 2017 Sülznerweg, Wageck-Pfaffmann
- 89WP 2016 Mandelberg, Siener
- 89WP 2016 Malterdingen "Alte Reben", Huber
- 89WP 2017 Schweigen, Becker
- 89WP 2017 Réserve, Thörle
- 89WP 2017 Westhofen, Dreissigacker
- 89WP 2017 Stahlbühl Münzberg
- 89WP 2016 Stein "R", Bürgerspital
- 89WP 2017 "S", Seeger
- 89WP 2017 Kronenbühl Gottesacker GG, Wöhrlé
- 89WP 2016 "Hardt", Ziereisen

AUXERROIS

- 89WP 2016 Hassapfel, Heitlinger

CHARDONNAY

- 94WP 2013 Schlossberg GG, Huber
- 93WP 2015 Schweigen "Mineral", Becker
- 92WP 2016 "R", Fürst
- 92WP 2016 Bienenberg GG, Huber
- 92WP 2016 "Jaspis", Ziereisen
- 91WP 2016 Winklerberg Hinter Winklen GG "Gras im Ofen", Dr. Heger
- 91WP 2017 Geisberg, Wageck-Pfaffmann
- 91WP 2016 Kirchberg GG, Franz Keller
- 91WP 2017 "Opus-Oskar", Jülg
- 91WP 2013 Huber
- 90WP 2016 Réserve, Weedenborn
- 90WP 2017 Réserve, Knewitz
- 90WP 2015 Schlipf "CS***", Schneider

CUVÉES

- 89WP 2017 "GeorG", Seeger
- 89WP 2017 Malterdingen, Huber



Professional, independent and competent

Wein-Plus is the leading independent Internet platform on the topic of wine in Europe. Each day, more than 6,000 people use the network for information and communication, which has around 187,000 registered private and professional wine enthusiasts. The Wein-Plus wine guide, which lists tasting notes and scores for more than 120,000 wines, is the most comprehensive guide of its kind. It is brought up to date virtually on a daily basis, and is founded on strict tasting guidelines.

Head taster Marcus Hofschuster and his team work full-time for the wine guide, and ensure they take sufficient time for each and every wine rating and description. All the wines are tasted without exception in the neutral surroundings of the tasting room at the Wein-Plus head office in Erlangen, Germany. Tasting is always done blind, so that the tasters do not know during the tasting which wine or which producer they are rating. Wines are always tasted in logical series together with other similar wines, in order to ensure a meaningful sensory framework for the descriptions and ratings.

Marcus Hofschuster enjoys an outstanding reputation as a conscientious and incorruptible expert. His team consists of tasters who are likewise experienced, and have professional training in wine. The tasting system is fully supported by a computer system, with protection built in against errors of entry and mix-ups. Ratings are constantly monitored by inserting counter-bottles, which are also tasted blind.

Wines are scored in accordance with the international 100 point system. Only wines that score a minimum of 80 points are included in the wine guide. At Wein-Plus, the scoring system is applied more strictly than is usual in the case of other wine guides.

Specifically, the points scores correspond with the following categories:

80 to 84 Points: good

85 to 89 Points: very good

90 to 94 Points: outstanding

95 to 99 Points: great

100 Points: unique

Recently published in the **BEST OF** series:

- **BEST OF Riesling trocken**
- **BEST OF Südtirol**
- **BEST OF Lemberger/Blaufränkisch**
- **BEST OF Brunello di Montalcino Annata 2013**
- **BEST OF Brunello di Montalcino Riserva 2012**
- **BEST OF Weiße Burgundersorten**
- **BEST OF Soave**
- **BEST OF Chianti Classico**
- **BEST OF Lambrusco**
- **BEST OF Chianti**
- **BEST OF Bonarda dell'Oltrepò Pavese DOC**
- **BEST OF Kamtal DAC**
- **BEST OF Weinviertel**
- **BEST OF Silvaner**
- **BEST OF Südtirol**
- **BEST OF Riesling trocken**
- **BEST OF Deutscher Spätburgunder**
- **BEST OF Brunello**